

Gemeinsames Singen

- 5 Am Ende der SPD -Parteitage soll in Zukunft wieder das altbekannte Arbeiterlied „Brüder, zur Sonne, zur Freiheit“ in der bekanntesten deutschen Fassung des Dirigenten Hermann Scherchen gesungen werden.

10 Begründung:

Singen verbindet – dies lehrten uns schon die Vertreterinnen und Vertreter der Arbeiterbewegung. Sie sangen gemeinsam im Kampf gegen „Krieg und Profit“. Außerdem führt ein gemeinsames Singen des Liedes „Brüder, zur Sonne, zur Freiheit“ dazu, dass die Parteitage in Zukunft gemeinsam von allen anwesenden Genossinnen und Genossen beendet werden. Dies soll die gemeinsame sozialdemokratische Identität stärken.

15 Singen macht stark – es verbindet und eint nicht nur, sondern es stärkt die Vorreiterinnen und Vorreiter im Kampf für Gerechtigkeit, Freiheit und Solidarität. Das gemeinsame Gesangserlebnis vermittelt Geschlossenheit und Entschlossenheit. Dies drückte der heute unbekannte Arbeiterdichter Heinrich Lersch folgendermaßen aus:

25 „Leuchte, scheine, goldne Sonne, unserm Vormarsch in die Welt;
uns, die im Aufgang stehen, keine Macht noch Fesseln hält!“

Die SPD ist die Partei, die über eine einzigartige Tradition verfügt. Diese Traditionen dürfen nicht in Vergessenheit geraten, sondern müssen von einer Generation an die nächste weitergegeben werden. Dazu bietet sich das gemeinsame Singen auf Parteitagern geradezu an, weil dort Parteimitglieder aller Jahrgänge versammelt sind.

Die einzigartigen Traditionen der Sozialdemokratie dürfen nicht nur in Worten propagiert werden, sondern müssen auch aktiv in Form eines gemeinsamen Singens praktiziert werden.

Anlage: Brüder, zur Sonne, zur Freiheit (Leonid Petrowitsch, dt. von Hermann Scherchen)

35 *Brüder, zur Sonne, zur Freiheit
Brüder zum Lichte empor!
Hell aus dem dunklen Vergangenen
Leuchtet die Zukunft hervor.*

40 *Hell aus dem dunklen Vergangenen
Leuchtet die Zukunft hervor.*

45 *Seht, wie der Zug von Millionen
Endlos aus Nächtigen quillt!
Bis eure Sehnsucht Verlangen
Himmel und Erde überschwillt!
Bis eure Sehnsucht Verlangen
Himmel und Erde überschwillt!*

50 *Brüder, in einst nun die Hände,
Brüder das Sterben verlacht!
Ewig der Sklaverei ein Ende,
Heilig die letzte Schlacht!
Ewig der Sklaverei ein Ende,
55 Heilig die letzte Schlacht!*

